**Pressemitteilung**

Ergebnisse des Bürgerrates „Ernährung im Wandel“ ernst nehmen und umsetzen!

Berlin, 15.01.2024

Bezug:

Anlagen:

**Ina Latendorf, MdB**

Platz der Republik 1

11011 Berlin

Büro: Jakob-Kaiser-Haus

Raum: 1.823

Telefon: +49 30 227-73164

E-Mail : ina.latendorf@bundestag.de

**Funktionen:**

Agrarpolitische Sprecherin für DIE LINKE im Bundestag

Beratendes Mitglied im Ausschuss für Ernährung und Landwirtschaft

Zu den Ergebnissen des Bürgerrates „Ernährung im Wandel“ erklärt die ernährungspolitische Sprecherin der LINKEN im Bundestag Ina Latendorf:

„Zunächst möchte ich mich bei allen Mitgliedern des Bürgerrates für ihr Engagement bedanken. Mit ihrer Arbeit haben sie einen wertvollen Beitrag für uns Abgeordnete und die Politik geleitstet.

Sodann fordere ich die Bundesregierung dazu auf“, so Ina Latendorf weiter, „die Ergebnisse ernst zu nehmen. Kostenfreies Essen an Schulen und Kitas, Senkung der Mehrwertsteuer auf Grundnahrungsmittel sowie die Ausweitung der Definition von Grundnahrungsmitteln – allein diese Forderungen haben meine Kolleginnen und ich in dieser Legislaturperiode schon mehrfach im Deutschen Bundestag beantragt.“

Ina Latendorf führt aus: „Leider sind wir immer wieder an der Ampel und der Schuldenbremsenideologie gescheitert, unsere Anträge wurden abgelehnt. Ausgestattet mit dem Gewicht des Bürgerrates, der Stimme aus der Gesellschaft also, muss man von der Bundesregierung erwarten, die eigene Verhinderungshaltung endlich aufzugeben, um in der Ernährungspolitik wirklich voranzukommen. Aus meiner Sicht muss dies zu einer Gemeinschaftsaufgabe werden. Statt Bestandsverwaltung sollte endlich gesunde und gemeinwohlorientierte Ernährungspolitik zum Credo werden.“